Zeitschrift: Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa

Herausgeber: Gesellschaft Pro Vindonissa

Band: - (1941-1942)

Vereinsnachrichten: Jahresrechnungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahresrechnung

vom 1. April 1941 bis 31. März 1942

Gesellschaftskasse.

Einnahmen:		•44	Fr.	Fr.
Aktivsaldo ab alter Rechnung			447.76	
Beitrag der Eidgenossenschaft	•		900.—	
Beitrag der Eidgenossenschaft			1000.—	
" der Stadt Brugg	•		1644.—	
" der Stadt Brugg			2005.—	
Fördererbeiträge pro 1941	•		1698.—	
Lebenslängliche Mitgliedschaften	•	٠	350.—	
Schenkungen			5485.40	
Zinsertrag auf Postcheck-Konto			3.95	ı
" ,, Konto b. Schweiz. Volksbank, Brugg.			20.—	
Entnahme aus dem Fonds für lebensl. Mitgl. (Zinsen)		•	177.15	
Rückerstattung von Porti		•	72.—	
" " Unfallprämien		•	81.50	
Entnahme aus dem Museums-Fonds		•	1000.—	
Beitrag an die Ausgrabung durch die Schweiz. Kommi	issio	n		
für archäolog. Arbeitsdienst			300.—	15184.76
	-			
Ausgaben:				
Ausgaven:				
Ausgrabung 1941			4582.55	
Unfallversicherungsprämien			259.30	
Betriebsunfallversicherungsprämie	•		25.20	
Photographische Aufnahmen			85.95	
Portoauslagen	•		129.55	
Postcheckgebühren	•		8.30	
Publikationen			1006.40	
Behandlung der Lederfunde			883.45	×
Verwaltungsspesen und Zeichenmaterial			714.77	
Beitrag an Altenburg	•		70.—	
Beiträge an Verbände und Gesellschaften			51.25	
Einlage in den Fonds für lebenslängl. Mitgliedschaften		•	350.—	
Einlage in den Keramikfonds	•	•	1000.—	9166.72
Defizit des Museumbetriebes		•		5528 65
Saldo auf neue Rechnung	•			489.39
			-	15184.76

Betriebsrechnung des Museums.

Einnahmen:		Fr.	Fr.
Eintrittskarten		. 765.70	
Verkauf von Ansichtskarten			×
" " Publikationen		. 58.—	
" " Keramik-Facsimilia		. 79.65	
" " Linealen aus römischem Holz		. 22.40	
" " Führern		. 90.90	
Fonds für Museumbetrieb (Zinsen)		. 69.80	
Beiträge an die Konservatorenbesoldung:			
Stadt Brugg		. 2000.—	
Kanton Aargau		. 2000.—	
Wehrmannsausgleichskasse (Überschuß)	• •	. 577.85	
Beitrag des Konservators an die Unfallversicheru	ng	. 40.—	5832.25
Defizit pro 1941		•	5528.65
			11360.90
Towards a			11300.90
Ausgaben:			
Gemeindesteuern		. 336.60	
Brandsteuer		. 123.55	
Staatssteuern		. 265.75	
Haftpflichtversicherung für Altenburg Mobiliarfeuerversicherungsprämie		. 13.60	
Mobiliarfeuerversicherungsprämie		. 12.80	
Adwartsbesoldung (nebst freier Wohnung)		. 240.—	
Gebäudeunterhalt, Inneneinrichtung und Reinigun	ig	. 2416.40	
Wasserzins		. 19.—	
Gas und Licht		. 206.85	
Heizung		. 302.60	
Ankauf von Ansichtskarten			
Ablieferung in den Führer-Fonds		. 141.90	
Erwerb und Konservierung von Fundgegenstände		. 150.—	
Anschaffungen für Bibliothek etc		. 125.90	
Konservatorenbesoldung		. 5916.55	
Technische Hilfskräfte		. 813.—	
Unfailversicherung für den Konservator		. 147.50	
		11360.90	
Fonds.			
ronus.			
Fonds für lebenslängliche Mitgliedschaften			
			6220
Bestand am 31. März 1941		100.15	6230.—
Zinsertrag pro 1941/42		. 180.15	
Neue lebenslängliche Mitgliedschaften	• •	350	
		530.15	
./. Depotgebühr	. 3.		
Bezug	. 177.		350.—
			6580.—
		_	0000.—

<u> </u>			
Ausweis über Saldo:		Fr.	Fr.
Obligation Aargauische Hypothekenbank, Brugg , $3\frac{1}{2}\%$ Landesverteidigungsanleihe 1940 , $3\frac{1}{2}\%$ Landesverteidigungsanleihe 1941 Guthaben auf Sparheft Nr. 23808 Aarg. Hypothekenbank	•		3000.— 2000.— 1000.— 580.—
		_	6580.—
Keramik-Fonds			
Bestand am 31. März 1941	•	2	1502.60 35.65 1000.— 2538.25
Ausweis über Saldo:		- A	8
Guthaben auf Sparheft Nr. 46958 Aarg. Hypothekenbank	. •		2538 25
			
Fonds für Museumbetrieb			
Bestand am 31. März 1941	•		3070.40 69.80
Bezüge		69.80 1000.—	3140.20 1069.80
	1 12		2070.40
Ausweis über Saldo:			
Guthaben auf Sparheft Nr. 51730 Aarg. Hypothekenbank	•	· _	2070.40
Fonds für die Neuauflage des Amphitheaterführers			
Bestand am 31. März 1941	•		1809.40 141.90 42.45
		-	1993.75
Ausweis über Saldo:			
Guthaben auf Sparheft Nr. 30606	2 4 6 S	- a	1993.75

Brugg, den 20. April 1942.

Der Kassier der Gesellschaft Pro Vindonissa: W. Schatzmann-Kistler.

Revisionsbericht.

Die unterzeichneten Rechnungsrevisoren haben die vorliegende Jahresrechnung, umfassend den Zeitraum vom 1. April 1941 bis 31. März 1942, der GESELL-SCHAFT PRO VINDONISSA, wie auch die gesamte Buchführung eingehend geprüft, mit den vorhandenen Belegen verglichen und Übereinstimmung konstatiert.

Vom Vorhandensein und der Richtigkeit der ausgewiesenen Fonds haben wir uns auf der betreffenden Depotbank, der Aargauischen Hypothekenbank in Brugg, überzeugt.

Gestützt hierauf beantragen wir der Generalversammlung, die Rechnung zu genehmigen unter Dechargeerteilung an den Vorstand und unter Verdankung der umsichtigen, großen Arbeit an den Kassier.

Brugg, den 11. Mai 1942.

Die Rechnungsrevisoren:

Hs. Bläuer.

W. Brast.